

5. IV. 1918

Besprechung der deutsch-nationalen Abgeordneten Niederösterreichs.

Rundgebung für den Grafen Czernin.

In der gestern unter Vorsitz des Abgeordneten Rittinger stattgefundenen Besprechung der deutschnationalen Reichsratsabgeordneten von Niederösterreich, an der die Abgeordneten Richter, Doktor Schürff, Dr. Waber und Wedra teilnahmen, wurde zu den allgemeinen politischen und wirtschaftlichen Tagesfragen Stellung genommen. Im besonderen wurde der Genehmigung über die entschlossene und deutliche Erklärung des Ministers des Innern Grafen Czernin gegen die staatsfeindlichen Vorgänge im slawischen Lager und gegen die Heze wider das Deutsche Reich Ausdruck verliehen. Bei der Erörterung über den Rohstoffmangel, unter dem insbesondere die mittelständischen Betriebe schwer zu leiden haben, wurde einer scharfen Kritik ganz besonders der Umstand unterzogen, daß notwendige Rohmaterialien auf gesetzlichem Wege überhaupt nicht zu haben sind, während sie im Schleichhandel in jeder beliebigen Menge zu Wucherpreisen erhältlich sind. Daran anschließend wurde die noch immer andauernde Ausschaltung des legitimen

Handels von der Warenverteilung schärfstens verurteilt und beschlossen, in beiden Fragen zur Abstellung dieser Uebelstände beim Ministerpräsidenten vorstellig zu werden. Bei Erörterung der Ernährungsfragen wurde darauf hingewiesen, daß an dem gegenwärtigen Mangel zum großen Teile der Mangel der notwendigen Voraussicht bei der Bewirtschaftung der vorjährigen Ernte schuld trägt und daß künftig in diesen wichtigen Lebensfragen der breiten Volksschichten mit weniger Optimismus, aber mehr Sachlichkeit vorgegangen werde.